

Alternative zu Schlag und Distanzverlust für verlorenen Ball oder Ball im Aus

Wenn der Ball des Spielers nicht gefunden wird oder es bekannt oder so gut wie sicher ist, dass er im Aus ist, darf der Spieler diese Erleichterungsoption anstelle der Erleichterung mit Schlag und Distanzverlust in Anspruch nehmen:

Mit **zwei Strafschlägen** darf der Spieler den ursprünglichen oder einen anderen Ball (siehe Regel 14.3) in dem folgenden Erleichterungsbereich dropfen:

Zwei geschätzte Bezugspunkte:

(a) Ballbezugspunkt: Die geschätzte Stelle an der der ursprüngliche Ball

- auf dem Platz zur Ruhe gekommen ist oder
- zuletzt die Grenze des Platzes überschritt und im Aus zur Ruhe kam.

(b) Fairwaybezugspunkt: Die Stelle des Fairways des gespielten Lochs, die dem Ballbezugspunkt am nächsten ist, aber nicht näher zum Loch als der Ballbezugspunkt.

Im Sinne dieser Platzregel bezeichnet „Fairway“ jede Grasfläche im Gelände, die auf Fairwayhöhe oder kürzer gemäht ist.

Wenn vermutet wird, dass ein Ball auf dem Platz verloren ist oder die Grenze des Platzes vor dem Fairway überschritt, so kann der Fairwaybezugspunkt ein Weg durch das Gras oder ein Abschlag des gespielten Lochs sein, welcher auf Fairwayhöhe oder kürzer gemäht ist.

Größe des Erleichterungsbereichs basierend auf den Bezugspunkten: Irgendwo zwischen

- einer Linie vom Loch durch den Ballbezugspunkt (und innerhalb von zwei Schlägerlängen zur Außenseite dieser Linie) und
- einer Linie vom Loch durch den Fairwaybezugspunkt (und innerhalb von zwei Schlägerlängen zur Fairwayseite dieser Linie),
aber mit diesen Einschränkungen:

Die Lage des Erleichterungsbereichs

- muss im Gelände liegen und
- darf nicht näher zum Loch als der Ballbezugspunkt sein.

Sobald der Spieler einen Ball nach dieser Platzregel ins Spiel bringt

- ist der ursprüngliche Ball, der verloren oder im Aus ist, nicht länger im Spiel und darf nicht gespielt werden.
- Dies gilt auch, wenn der ursprüngliche Ball anschließend vor Ablauf der dreiminütigen Suchzeit auf dem Platz gefunden wird (siehe Regel 6.3b).

Aber der Spieler darf diese Erleichterungsoption für den ursprünglichen Ball nicht anwenden, wenn

- es bekannt oder so gut wie sicher ist, dass der Ball in einer Penalty Area zur Ruhe kam oder
- der Spieler einen provisorischen Ball mit Strafe von Schlag und Distanzverlust gespielt hat (siehe Regel 18.3).

Der Spieler darf diese Erleichterungsoption für einen provisorischen Ball anwenden, der nicht gefunden wird oder für den es bekannt oder so gut wie sicher ist, dass er im Aus ist.

Strafe für das Spielen eines Balls vom falschen Ort unter Verstoß gegen diese Platzregel: Grundstrafe nach Regel 14.7a.

Diese Platzregel darf für besonders sportliche Wettspiele (z.B. Clubmeisterschaften oder Verbandswettspiele) in deren Ausschreibung oder in einer separaten Ankündigung ausgesetzt werden.